

# O Holy Night

T+M: Christian Hähle 2015 nach "O Holy Night"  
von John Sullivan Dwight (1813-1893)  
und Adolphe-Charles Adam (1803-1856)



1. Hei - li - ge Nacht, in der der Herr ge - bo - ren,  
2. Und die - ses Kind will uns die Lie - be leh - ren,  
3. Und von dem Licht, das uns im Glau - ben schei - net



1. die - se heil - ge Nacht hat das Heil uns ge - bracht.  
2. sein Joch ist nicht hart, sei - ne Last nicht zu schwer.  
3. wird nun un - ser Herz hin zur Krip - pe ge - führt.



1. Lang war die Welt in Sünd' und Schuld ver - lo - ren,  
2. Er wird dem Tod und der Ver - damm - nis weh - ren,  
3. Seht auch den Stern, der al - le Men - schen mei - net,



1. doch der Got - tes - sohn nimmt dem Sa - tan die Macht.  
2. Freu - de schen - ken dort, wo die Her - zen so leer.  
3. er hat auch die Wei - sen gar mäch - tig be - rührt.



Refrain: Die En - gel sin - gen: "Frie - de auf der Er - de." Wir



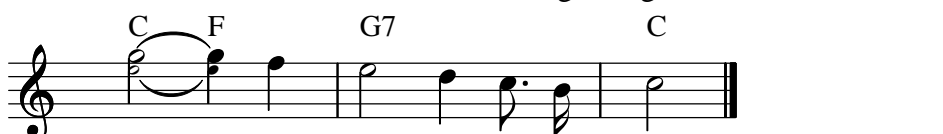
Chris - ten stim - men in den Ju - bel ein: "Eh - re sei Gott



und Frie - den auf der Er - de." Der Him - mel froh -



lockt und wir Chris - ten sin - gens gern, denn Gott wird



Mensch in Je - sus, un - serm Herrn.